

Aktuelles aus unserer Gemeinde

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung

UNTERNBERG

April | Nr. 2/2026



Liebe Unternbergerinnen, liebe Unternberger!

Die vergangenen Monate waren für unsere Gemeinde von wichtigen Entwicklungen geprägt. Gleichzeitig erleben wir auch eine Zeit, die weltweit von Unsicherheit und großen Herausforderungen bestimmt ist. Kriege, politische Spannungen und wirtschaftliche Turbulenzen prägen die Nachrichten täglich. Viele Menschen machen sich verständlicherweise Gedanken über die Zukunft.

Auch in Österreich und besonders in den Gemeinden spüren wir diese Entwicklungen deutlich. Die finanzielle Lage vieler Gemeinden hat sich durch steigende Kosten, höhere Pflichtausgaben und allgemeine wirtschaftliche Entwicklungen spürbar verschärft. Projekte umzusetzen und gleichzeitig verantwortungsvoll mit den Gemeindefinanzen umzugehen, wird zunehmend anspruchsvoller. Umso wichtiger ist es, Entscheidungen mit Hausverstand zu treffen und langfristig zu planen.

Gerade deshalb freut es mich besonders, dass wir in Unternberg ein bedeutendes Projekt erfolgreich abschließen konnten: Unser neues Feuerwehrhaus ist fertiggestellt und bereits in Betrieb. Seit Kurzem rückt unsere Freiwillige Feuerwehr vom neuen Standort zu ihren Einsätzen aus. Damit wurde eine wichtige Investition in die Sicherheit unserer Gemeinde umgesetzt.

Die feierliche Einweihung der neuen Feuerwehrgaststätte findet am 20. und 21. Juni 2026 statt. Ich darf bereits heute die gesamte Bevölkerung sehr herzlich zu diesem Fest einladen. Es ist eine gute Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und unserer Feuerwehr für ihren unermüdlischen Einsatz zu danken.

Ein weiteres erfreuliches Projekt ist der Start von „Essen auf Rädern“ in unserer Gemeinde. Neun freiwillige Helferinnen und Helfer aus Unternberg haben sich bereit erklärt, diesen wichtigen Dienst zu übernehmen und warme Mahlzeiten zu Menschen zu bringen, die Unterstützung im Alltag benötigen. Ich durfte selbst bereits als Fahrer bei „Essen auf Rädern“ mithelfen und dabei aus nächster Nähe erleben, wie wichtig dieses Angebot für viele Menschen ist. Es geht dabei nicht nur um eine warme Mahlzeit, sondern oft auch um ein kurzes Gespräch, einen freundlichen Besuch und das gute Gefühl, nicht allein zu sein.

Dieses Projekt zeigt einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist. Dafür möchte ich allen freiwilligen Helferinnen und Helfern ein aufrichtiges Dankeschön aussprechen.

Auch im Bereich Wohnen gibt es eine positive Entwicklung in unserer Gemeinde. In Unternberg wird ein neues Wohnprojekt umgesetzt, bei dem zwei Wohn-



blöcke errichtet werden. Damit entsteht zusätzlicher Wohnraum für unsere Bevölkerung.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich für eine Wohnung in diesem Projekt interessieren, können sich gerne bei der Gemeinde melden und vormerken lassen.

Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wichtig Gemeinschaft, freiwilliges Engagement und gegenseitige Unterstützung sind. Viele Menschen leisten in unserer Gemeinde täglich einen wertvollen Beitrag – in Vereinen, bei der Feuerwehr, im sozialen Bereich oder einfach als hilfsbereite Nachbarn.

Darauf können wir in Unternberg wirklich stolz sein.

Euer Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'AF'.

Andreas Fanninger

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Unternberg • Am Dorfplatz 12 • 5585 Unternberg • Tel. 06474/6214-0 • E-Mail: gemeinde@unterneberg.gv.at • www.unterneberg.gv.at

Bilder: Gemeinde, Kindergarten, Volksschule, Freiwillige Feuerwehr, USV, Trachtenmusikkapelle, Roland Holitzky, Bücherei, Landjugend, Salzburger Bildungswerk Unternberg, Seniorenbund, Musikum Lungau, Salzburg Wohnbau, Bauernschaft, pixabay (Wachbergzweg), freepik

Gratulationsfotos: Bgm. Andreas Fanninger, Iris Fanninger, Birgit Moser

Gestaltung: Die Medienwerkstatt GmbH • 5580 Tamsweg | Druck: Friedrich Druck & Medien GmbH • 4020 Linz | Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Heizkostenzuschuss - Heizscheck

Um die finanziellen Mehrbelastungen für das Heizen in der kalten Jahreszeit auszugleichen, werden Salzburgerinnen und Salzburger mit einem einmaligen Zuschuss von 250 Euro unterstützt. Die Antragsfrist läuft von 1. Jänner 2026 bis 30. September 2026.

Einen Heizkostenzuschuss erhalten volljährige Personen mit eigenem Haushalt, die im Bundesland Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben und deren Nettoeinkommen je Haushalt die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht überschreitet:

Einkommensgrenze 2025/2026

- Alleinlebende, Alleinerzieherinnen, Alleinerzieher € 1.424

- Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragenen Partnerschaften € 1.862
- Die Einkommensgrenze erhöht sich:
- Für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um € 394
 - Für jedes Kind im Haushalt ohne Familienbeihilfenbezug um € 635
 - Für jede weitere erwachsene Person im Haushalt um € 635

Von der Förderung ausgenommen sind

- Bewohnerinnen und Bewohner von Schüler-, Studenten- und sonstigen Heimen sowie von Seniorenwohnhäusern.
- hilfs- und schutzbedürftige Fremde gemäß § 5 des Salzburger Grundver-

sorgungsgesetzes deren Aufenthalt in Salzburg im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die Möglichkeit der Sicherstellung besitzen;

- Personen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (zum Beispiel Übergabevertrag) oder Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.

Die Frist für die Antragsstellung für den Heizkostenzuschuss für das Jahr 2026 endet mit 30. September 2026 und kann bei der Gemeinde bei Jennifer Fötschl unter Vorlage der Einkommensnachweise beantragt werden.

Neues Wohnbauprojekt in Unternberg

Am Auweg 1A und 1B entsteht ein neues Wohnbauprojekt der Salzburg Wohnbau. Auf einem rund 2.300 m² großen Grundstück werden in zwei Bauabschnitten insgesamt 18 geförderte Wohnungen in Miete und Mietkauf errichtet.

Der Baustart für den ersten Bauabschnitt (Haus 1A) ist für September 2026 geplant. In einer Bauzeit von rund 14 Monaten entstehen dabei 9 Wohnungen: fünf 2-Zimmer-Wohnungen mit etwa 49 bis 54 m² sowie vier 3-Zimmer-Wohnungen mit rund 64 bis 81 m² Wohnfläche.

Im zweiten Bauabschnitt (Haus 1B) folgen weitere 9 Wohnungen. Der Baubeginn ist für April 2028 vorgesehen, die Bauzeit beträgt ebenfalls rund 14 Monate. Geplant sind fünf 2-Zimmer-Wohnungen, drei 3-Zimmer-Wohnungen sowie eine 4-Zimmer-Wohnung mit etwa 90 m².

Jede Wohnung verfügt über eine Freifläche in Form eines Balkons oder einer Terrasse mit eigenem Gartenanteil und bietet damit zusätzlichen Raum im Freien. Für ein bequemes Nachhausekommen sorgt die hauseigene Tiefgarage mit 15 Stellplätzen, ergänzt durch 7 Außenstellplätze. Beheizt wird die Wohnanlage mit einer Pelletheizung, zusätzlich werden Photovoltaik-Module installiert. Diese nachhaltige Energieversorgung sorgt für

ein angenehmes Wohnklima und niedrige Energiekosten.

Bei Fragen zum Projekt steht Ihnen Michael Fuchsberger, Bereichsleitungs-Stv. Vertriebsmanagement, gerne zur Verfügung.

Tel.: +43 662 2066 213

E-Mail: m.fuchsberger@salzburg-wohnbau.at



Kindergarten News

Fasching

Unser Faschingsthema war heuer „Auf dem Weg zur Vernissage – die Welt der Farben“. Wir feiern heuer Ende Mai unser Kindergartenfest „50 Jahre Kindergarten Unternberg“. Dabei gibt es auch als einen Feierhöhepunkt eine Vernissage, bei der die Kinder selbstgemachte Kunstwerke präsentieren. Das Umgehen mit Farbe, besonderen Techniken, Freude am Tun, Kennenlernen von bekannten Künstlern wie Hundertwasser, Kadinsky ... war uns in diesem Fasching besonders wichtig. Auch war, wie jedes Jahr, unser Schlafmützenfest ein besonderes Erlebnis für unsere Kinder.

Ein Highlight war sicher auch unser großer Faschingsumzug, gemeinsam mit der #dgm Unternberg und vielen verkleideten UnternerInnen.

Ein großes Dankeschön an alle, die beim Faschingsumzug mit dabei waren.

Wie alle Jahre, auch heuer wieder ein herzliches Dankeschön an Herrn Johann Meinhard für die herrlichen Faschingskrapfen, dies ist schon eine liebgewordene Tradition -DANKE.

Danke auch Familie Thomas Krump und Bianca Kocher für ihre großzügige Jausen-Spende, auch diese Krapfen haben wunderbar geschmeckt.

Kinder für das Leben stärken

Das Projekt „Superstarke Kids“ wurde auch dieses Jahr wieder für unsere Schulanfänger angeboten und von Frau Silvia Hinterberger sehr einfühlsam und kompetent durchgeführt. Bei diesem Projekt geht es um Selbstvertrauen, Selbstwert, Emotionen, Resilienz, Körperbewusstsein, Empathie und vieles mehr.

Danke liebe Silvia für das wunderbare Angebot, von dem die Kinder sehr viel mitnehmen konnten.

Gesunder Kindergarten

Unser Projekt „Gesunder Kindergarten“ ist nach wie vor eine große Bereiche-



rung. Mittlerweile sind wir rezertifiziert und können viele Vorteile bei Fortbildungen in Anspruch nehmen. Bei unserer gemeinsamen Jause, die wir selbst im Kindergarten zubereiten, versorgen uns Eltern mit selbstgebackenem Brot. Wir bekommen von Kindergartenfamilien regionale und saisonale Produkte (Milch, Topfen, Eachtling, Gemüse, Marmeladen, Eier, uvm.). Den Kindern schmeckt es und wir haben keine Unmengen an Müll mehr. Auf diesem Weg ein riesiges Danke an alle, die uns immer wieder verwöhnen. Bitte zu verzeihen, dass ich nicht alle einzeln aufzählen kann – einfach danke an alle!

Fastenbrezen backen

Barbara Aigner und Maria Zehner nahmen sich die Zeit mit unseren Kindern



herrliche Fastenbrezen zu backen, die anschließend zur Jause verzehrt wurden. Liebe Barbara und Maria, vielen Dank für eure Zeit und euer Know-How.

Klimafitte Kids

Nach Ostern starten wir zum vierten Mal mit unserem Projekt „Klimafitte Kids“. Das Ziel dabei: Familien zu mehr Bewegung animieren und eine Bewusstseinsbildung und Selbstverständlichkeit zum Thema Mobilität schaffen.

Dieses Projekt sollte in den kommenden Jahren zur Selbstverständlichkeit werden.

Im Februar fand auch die Kindergarten-einschreibung für das Jahr 2026/27 statt, wir haben für das kommende Jahr schon jetzt, sehr viele Anmeldungen. Impressionen unseres Kindergartenalltags könnt ihr auf den folgenden Fotos sehen.

Osterferien sind von 30. März 2026 bis einschließlich 06. April 2026.

Wir wünschen einen schönen Frühling!

*das Kindergartenteam
und die Kindergartenkinder
unter der Leitung Heidi Stolz*



Neues aus der Volksschule

Tanzen

Auch heuer durften wir wieder einige Turnstunden gemeinsam mit Marina genießen. Mit viel Freude und Bewegung lernten wir neue Schritte und Choreografien, neue Tänze und Bewegungsspiele kennen. Es war eine tolle Zeit voller Spaß, Musik und guter Stimmung.



Wintersportolympiade

Bei den olympischen Winterspielen traten die Kinder in vier Disziplinen an: Langlauf, Eisstockschießen, Wettschneeschaukeln und Bobfahren. Bei besten winterlichen Bedingungen war es ein toller Tag für die Durchführung dieses sportlichen Highlights.

Die Siegerehrung fand am Tag der Ausgabe der Semesterzeugnisse statt. Die Siegerinnen und Sieger wurden mit Pokalen geehrt, die heuer von der Steuerkanzlei Etschbacher & Partner (Pia Lankmayr und Markus Schlick) gesponsert wurden. Außerdem erhielt jedes teilnehmende Kind – ganz nach liebevoll gewonnener Tradition – ein selbst ausgewähltes Buch als Preis.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Sponsoren, dem Elternverein und der Unternberger Bevölkerung für die großzügige Unterstützung!



Schulinterne Weihnachtsfeier

Mit der traditionellen schulinternen Weihnachtsfeier mit Punsch und Lebkuchen stimmten wir uns gemeinsam auf die bevorstehenden Feiertage ein. Alle vier Stufen gestalteten mit viel Engagement und Kreativität stimmungsvolle Beiträge und sorgten für eine feierliche Atmosphäre.

So wurde die Feier zu einem gelungenen, weihnachtlichen Abschluss vor den Ferien und zu einem schönen gemeinsamen Moment für die ganze Schulgemeinschaft.



Schitag

Bei Sonnenschein und besten Pistenverhältnissen verbrachten alle Schulstufen einen gelungenen Schitag am Aineck. Die guten Bedingungen sorgten für viel Fahrspaß bei Anfängern sowie Fortgeschrittenen und dank umsichtigem Verhalten verlief der Tag unfallfrei. Zum Abschluss stärkten sich alle gemeinsam auf der Kößlbacheralm und ließen den schönen Vormittag zufrieden ausklingen.



Salzburgfahrt

Am 22.12.2025 fuhren wir gemeinsam nach Salzburg, um das Winterfest zu besuchen und über den stimmungsvollen Christkindlmarkt zu schlendern. Ein besonderes Highlight war das Ö3-Weihnachtswunder, das wir vor Ort bestaunen konnten.

Die Kinder waren wirklich sehr begeistert. Sie staunten über die beeindruckenden akrobatischen Leistungen beim Winterfest und konnten ihre Augen kaum von den Künstlerinnen und Künstlern lassen. Die festlich geschmückte Altstadt, der Duft von Punsch und gebrannten Mandeln sowie die fröhliche Stimmung machten den Ausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Es war ein toller Tag für alle, der uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



Langlaufen

In den Turnstunden nutzten wir bei besten winterlichen Verhältnissen die örtliche Loipe für den Langlaufsport.

Forscherexpress

Im Februar rollte der „Forscherexpress“ durch unsere Schule. Die Kinder bliesen einen Luftballon ohne Puste auf, erzeugten einen „Wasserberg“, tauchten eine Münze aus einem Teller, ohne nass zu werden, oder beobachteten, wie Spülmittel Wasser verändert.



Fasching

Am Faschingsdienstag kamen alle Kinder verkleidet in die Schule und sorgten schon am Morgen für eine fröhliche und bunte Stimmung. Auf einem Laufsteg



präsentierten sie stolz ihre Kostüme und bekamen dafür viel Applaus. Anschließend ging es bei einer Schnitzeljagd quer durchs Schulhaus, bei der gemeinsam gerätselt und gesucht wurde. Ein weiteres Highlight war die Maskenprämierung, bei der die Kinder selbst ihre Favoriten wählten. Zum Abschluss wurde bei einer Disco ausgelassen getanzt und gefeiert.

Bezirksmeisterschaften Schi alpin

Am 23.1.2026 fanden beim Petersbründlflift in St. Michael die Bezirksmeisterschaften der Volksschulen statt. Unsere Schule nahm mit 4 Rennläufern teil.

Thomas Graggaber belegte in seiner Gruppe den ersten Platz und sicherte sich die Tagesbestzeit im Bereich der Volksschulen.

Wir freuen uns sehr über diese großartige Leistung und gratulieren recht herzlich.



Josef Schlick
Direktor

Wechselseitiger Brandhilfverein in Unternberg – seit 1922

Ein Brand kann jeden treffen – Sicherheit beginnt schon vor dem Ernstfall. Seit über 100 Jahren stehen wir in Unternberg durch den Verein füreinander ein.

Der Wechselseitige Brandhilfverein hilft – zusätzlich

- Schnelle, solidarische und unbürokratische Hilfe
- Unterstützung durch Schichten oder Geld
- Starkes Miteinander aus der Gemeinde
- Zusätzliche Sicherheit über die Versicherung hinaus
- Keine laufenden Prämien oder Gebühren
- Starke Gemeinschaft statt anonymem Schadensfall
- Wir sind keine Konkurrenz zur Hausversicherung
- Auch Kleinbrände sind im Rahmen der Vereinsregel mitversichert

Viele Versicherungsfachleute empfehlen unseren Verein ausdrücklich als sinnvolle Ergänzung und echte Unterstützung, wenn es darauf ankommt. Interessierte Hausbesitzer können dem Verein jederzeit beitreten. Die geltenden Statuten können gerne beim Vereinsvorstand angefordert werden. Sei neugierig....ruf mich an – gerne stelle ich den Verein persönlich vor und präsentiere die Details anschaulich am Laptop.

Kontaktadresse

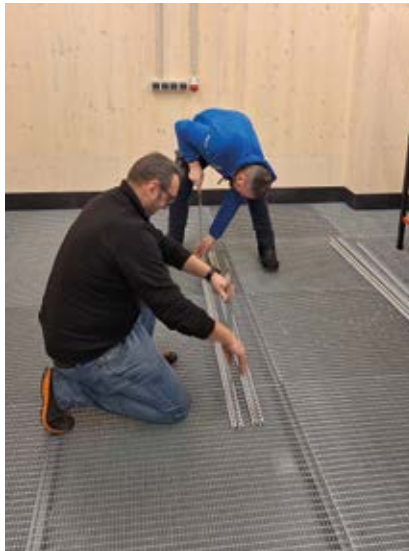
Obm. Fritz Wieland
Am Dorfplatz 9 (Glaswerkstätte)
Tel.: +43 664 530 94 20
E-Mail: fritz.wieland@sbg.at

Obmann Fritz Wieland

Freiwillige Feuerwehr

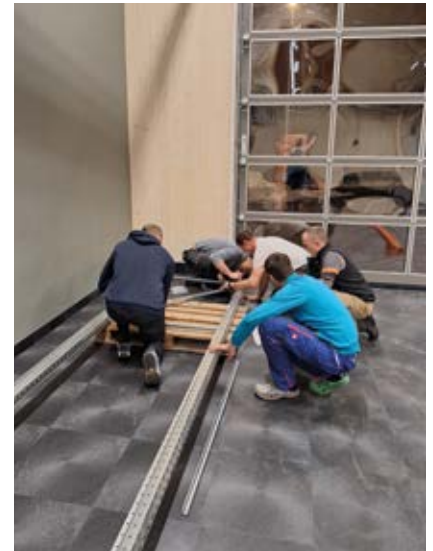
„Alle Jahre wieder“. Diesen Spruch hört man in der Weihnachtszeit öfter. Auch für die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr hieß es am Vormittag des 24. Dezember 2025, alle Jahre wieder das Friedenslicht von Haus zu Haus zur Unternberger Bevölkerung zu tragen. Die Mädchen und Burschen freuen sich immer sehr, das geweihte Feuer und den damit verbundenen Segen zu den Leuten im Ort bringen zu können. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Jugendlichen für den erbrachten Aufwand, allen Jugendbetreuern und Begleitern für sämtliche Vorbereitungstätigkeiten sowie die Begleitung der Jugendlichen. Der größte Dank jedoch geht an Euch, liebe Unternbergerinnen und Unternberger, für die freundliche Annahme und sehr großzügigen Spenden. Das bei der Friedenslichtaktion gesammelte Geld kommt zum größten Teil der örtlichen Feuerwehrjugend zu Gute. Lediglich ein kleiner Teil wird an durch Schicksalsschläge in Not geratene Familien im Bezirk Lungau gespendet.

Bereits seit Anfang Februar dieses Jahres bereiteten sich die Mädchen und Burschen der Feuerwehrjugend auf den alljährlich am Palmsamstag stattfindenden Wissenstest, der am 28. März 2026 in Unternberg stattfand, intensiv vor. Nachdem die Theorieprüfungen absolviert waren, begann anschließend das Training auf der Bewerbsbahn. Die Bewerbe dazu folgen dann im Sommer, beginnend mit einem Trainingsbewerb, welcher für die Lungauer Feuerwehrjugendgruppen im Juni veranstaltet wird. Der Höhepunkt für alle Jugendlichen bei der Salzburger Feuerwehrjugendleistungs-bewerb in Grödig, wo heuer auch wieder ein großes Lager vom 16. – 19. Juli organisiert wird.



Der 7. Februar 2026 wird für die Freiwillige Feuerwehr Unternberg in die Geschichte eingehen. Die Feuerwehrkameraden trafen sich um acht Uhr beim alten Feuerwehrhaus, nahmen die persönliche Schutzausrüstung und übersiedelten diese ins neue Feuerwehrhaus. Den ganzen Tag wurde ein Großteil der Ausrüstung ins neue Feuerwehrhaus gebracht.

Der Höhepunkt dieses unvergesslichen Tages fand am Abend statt: die erste Jahreshauptversammlung im neuen Feuerwehrhaus. Mit viel Demut, aber einer noch größeren Freude, trafen sich über 90 Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden von der Jugend, der Aktiven sowie Nichtaktiven Mannschaft beim alten Feuerwehrhaus, um gemeinsam in das neue Feuerwehrhaus zu marschieren. In diesem Zug wurden unsere



drei Fahrzeuge feierlich überstellt und somit die Einsatzbereitschaft im neuen Feuerwehrhaus hergestellt. Im Beisein des Bürgermeisters Andreas Fanninger, Vizebürgermeister Christoph Santner, Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Johannes Pfeifenberger sowie mehreren Obleuten von Unternberger Vereinen konnte gemeinsam mit allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden auf das vergangene Jahr 2025 zurückgeblickt werden. Insgesamt absolvierten alle Mitglieder der gesamten Mannschaft, von der Feuerwehrjugend bis zu den nicht aktiven Feuerwehrmitgliedern ca. 16.000 Stunden ehrenamtlich, um für Einsätze gut vorbereitet zu sein und der Bevölkerung in einem Ernstfall rasch und sicher helfen zu können. Vielen Dank an alle Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für



ihre Teilnahme an den regelmäßig stattfindenden Schulungen, Übungen, Ausrückungen und Einsätzen.

Außerdem wurden während der Jahreshauptversammlung mehrere Mitglieder befördert. Zur/m Feuerwehrfrau/ mann wurden befördert: Anja Eichhorn, Christoph Lüftenegger und Felix Meislinger. Den Dienstgrad als Oberfeuerwehrmann konnten Ulrich Bichler, Andreas Hansmann und Felix Kinner entgegennehmen. Die Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann haben sich Joseph Graggaber und Andreas Pfeifenberger verdient. Als Löschmeister und mit der Funktion als Gruppenkommandant-Stellvertreter betraut wurden Christof Hinterberger sowie Helge Roßmann. Bereits sechs Jahre in der Funktion des Gruppenkommandanten und somit zum Oberlöschmeister wurde Gabriel Kocher befördert.

Die heurige Jahreshauptversammlung war auch Anlass für einen Wechsel in der Führung unserer Feuerwehrjugend. Thomas Trausnitz legte die Verantwortung für die Feuerwehrjugend nach rund zehn Jahren zurück. Die Aufgaben übernimmt in Zukunft sein bisheriger Stellvertreter Lukas Graggaber. Neuer Feuerwehrjugend-Stellvertreter wird Paul Lüftenegger. Dir lieber Thomas, ein großes Dankeschön für die vielen geleisteten Stunden geprägt von sehr guter Ausbildung unserer Feuerwehrjugend.



Der Übungsbetrieb im Jahr 2026 startete für die aktive Mannschaft im Februar mit einer Einschulung im neuen Feuerwehrhaus sowie einer allgemeinen Funkausbildung. Seit März läuft der praktische Übungsbetrieb, in dem bis Anfang Dezember mehrere verschiedene Szenarien durchgeübt werden. Nicht nur für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg ist durch den Bezug des neuen Feuerwehrhauses einiges neu, sondern auch die Bevölkerung muss beachten, dass die Telefonnummer des Feuerwehrhaus ab sofort +43 6474 62 14 122 lautet.

Vorrausschauend findet am 3. Mai 2026 die feierliche Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr mit Angelobung und Auszeichnung mehrerer Feuerwehrkameraden sowie anschließendem gemütlichen Beisammensein statt.

Ein weiterer Höhepunkt bei der Freiwilligen Feuerwehr, nach dem Bezug unseren neuen Zuhauses, wird das große Einweihungsfest am 20. und 21. Juni 2026 sein. Bei diesem Fest wird es am Samstag einen Tag der offenen Tür geben, wo wir mit großem Stolz unser neues Zuhause der Bevölkerung zeigen werden. Die Vorbereitungen für dieses Fest laufen bereits auf Hochtouren. Zugleich möchte ich in diesem Zuge um Mithilfe der Unternerberger Bevölkerung bitten und zum gemeinsamen Feiern einladen, dass auch dieses Einweihungsfest, wie auch die vergangenen Feste in Unternberg, jedem in Erinnerung bleibt.

Abschließend wünscht die Freiwillige Feuerwehr Unternberg der gesamten Unternerberger Bevölkerung Frohe Ostern und vor allem viel Gesundheit mit dem Leitspruch: „GOTT zur EHR, dem Nächsten zur WEHR!“.

*Harald Graggaber
Ortsfeuerwehrkommandant*



Unsere Bücherei – Ein Ort zwischen Buchseiten und Begegnungen

Erfolgreiches Jahr 2025

Einen Blick in die Statistik, die jedes Jahr im Frühjahr erstellt wird, möchten wir euch nicht vorenthalten. Auch 2025 können wir wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wir verzeichneten 127 aktive Benutzerinnen und Benutzer, davon 82 Kinder unter 14 Jahren, 4 Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren, 28 Erwachsene und 13 Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren. 1.408 Bibliotheksbesuche wurden während unserer Öffnungszeiten gezählt. Rechnet man Veranstaltungen sowie Besuche von Kindergarten und Schule hinzu, kommen wir auf 2.243 Besucherinnen und Besucher insgesamt. Das entspricht 2,19 Besuche pro Einwohner beziehungsweise 17,66 Besuche pro Benutzer. Besonders freuen wir uns über 23 Neuanmeldungen im vergangenen Jahr. Auch ein Blick auf die Entlehnungen ist spannend: 2.545 Kinder- und Jugendbücher (inkl. Kinder- und Jugendsachbücher) wurden ausgeliehen, 710 Bücher aus der Belletristik und 86 Sachbücher.

Ein großes Dankeschön an alle, die unser Angebot in der Bücherei nutzen und die vielen wertschätzenden Rückmeldungen. Danke auch an die Gemeinde Unternberg, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat.

Bilderbuchkino

„Volles Haus“ hieß es wieder bei unseren beliebten Bilderbuchkinos: Am 12. Dezember stand das Bilderbuch „Wie weihnachtet man?“ am Programm – eine humorvolle Geschichte über den Sinn des Schenkens. Beim Bilderbuchkino am 30. Jänner erwartete die Kinder mit „Bauer Beck im Versteck“ ein turbulentes Bauernhofabenteuer mit Bauer Beck und seinen Tieren. Vielen Dank an Christine Sagmeister fürs Lesen!



Alle vorgestellten Bücher können selbstverständlich in der Bücherei entlehnt werden.

Für die ältere Generation: „Buchstabensuppe“ & Bücher in Großdruck

Mit dem neuen Projekt „Buchstabensuppe“ luden das Büchereiteam und das Salzburger Bildungswerk Unternberg, am 9. Jänner, die ältere Generation zu einem gemeinsamen Mittagstisch ein. Während draußen die Schneeflocken tanzten und uns Schnee und Winter brachten, konnten sich die Teilnehmenden in der Aula der Volksschule mit einer herzhaften Suppenvariation unserer Köchin Gitti stärken. Zum Kaffee gab es köstliche Buchstaben aus Germteig. Dazwischen las Christl Rainer humorvolle Anekdoten vor.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Mittagsstunde so nett und gemütlich gemacht haben – besonders an Christl fürs Lesen und Gitti für die

ausgezeichnete Knödel- und Buchstabensuppe.

Zum Vormerken: Am Freitag, 12. Juni, um 12:00 Uhr laden wir zur nächsten „Buchstabensuppe“ ein. Neben einem herzhaften Suppentopf wird es kurzweilige Geschichten zum Nachdenken und Schmunzeln geben. Wir freuen uns auf eine gemütliche Mittagsstunde mit wertvollen Begegnungen.

Neu: Seit kurzem stehen in unserer Bücherei auch Großdruck-Bücher zur Verfügung. Diese sind besonders lesefreundlich und bieten mehr Lesekomfort – ideal, wenn die Sehfähigkeit nachlässt und man das Lesen dennoch genießen möchte. Kommt gerne vorbei zum Stöbern!

Schöne Ostern wünscht das Büchereiteam.

*Maria, Barbara, Cilli, Eva-Maria, Lisa,
Maria, Verena*

Unternberger Bauernschaft



Im Jänner traf sich die Unternberger Bauernschaft auf der Eisbahn beim Gfrererwirt zum jährlichen, traditionellen Eisstockschießen. In geselliger Runde wurde geschossen, gelacht und angefeuert. Den gemütlichen Ausklang fand der Abend anschließend in der Gaststube bei einer warmen Knödelsuppe.

Ende Februar folgte das Bäuerinnenfrühstück. Bei dieser Gelegenheit wurde gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und den Damen, die im letzten Jahr einen runden Geburtstag gefeiert hatten, herzlich gratuliert.

Ein Blick nach vorne: Im Frühjahr werden wir entlang der Mur – vom Bauhof bis zum Rastplatz in Neggerndorf – sechs landwirtschaftliche Schautafeln aufstel-



len. Sie zeigen den bäuerlichen Jahreskreis und geben Einblick in die Arbeit auf den Wiesen und Äckern, im Wald, auf der Alm sowie in der Milchwirtschaft. Alle sind herzlich eingeladen stehen zu bleiben, Interessantes und Wissenswertes über den Jahresrhythmus der Landwirtschaft zu lesen und Neues zu entdecken.

Vorschau: Donnerstag, 23. April 2026
Bäuerinnen Ausflug nach Tamsweg (Besichtigung Burggerhof und Lungauer Speis)

*Maria Lüftenegger
Ortsbäuerin*

Lust auf einen coolen Ferialjob?

Die Gemeinde Unternberg sucht für die Sommermonate Juli und August 2026 noch einen Ferialpraktikant für den Gemeindebauhof mit einem Mindestalter von 15 Jahren.

Bei Interesse bitte einfach beim Amtsleiter Bernhard A. Knapp am Gemeindeamt melden:

Tel: +43 6474 6214-13

Mail: bernhard.knapp@unterberg.gv.at



Sport-News vom USV Unternberg



Sektion Stockschiützen

Am Samstag, dem 3. Jänner 2026, fand am Gfrerererteich unser traditionelles Betriebs- und Vereinsturnier statt. 19 Mannschaften lieferten sich spannende Wettkämpfe bei bester Stimmung! Am Ende konnte sich die TMK Unternberg „Hohes Blech“ vor dem Team Reifenstein und der Firma Nutropia durchsetzen.

Zwei Wochen später, am 17. Jänner 2026, wurden am Gfrerererteich ebenfalls die Ring- und Stock- sowie die Mannschafts-ortsmeisterschaften ausgetragen. Den Titel des Ortsmeisters sicherte sich Christian Hinterberger mit hervorragenden 116 Stockpunkten. In der Mannschaftswertung setzte sich das Team mit Christian Hinterberger, Georg Reifenstein und Andreas Pfeifenberger durch.

Ein besonderes Highlight stand uns Anfang März bevor: Drei unserer Stockschiützen waren beim internationalen VitaHomeSolocup in St. Michael vertreten. Mit diesen erfolgreichen Veranstaltungen ist unsere Wintersaison abgeschlossen. Ein besonderer Dank gilt der Familie Gfrerer für die tatkräftige Unterstützung sowie für die Bereitstellung der gesamten Anlage.

Leider musste das Gfrererstadl Knödel-eisstockschießen am 01. März wetterbedingt abgesagt werden. Im April starten wir dann wieder mit dem Training auf der



Stocksportanlage. Trainiert wird jeweils donnerstags um 19:30 Uhr. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen – Stöcke stehen selbstverständlich zur Verfügung. Stock heil!

Sektion Tennis

Herzliche Gratulation an unsere Ortsmeister 2025!

Doppel: Ortsmeister Christof Graggaber und Jürgen Hartel

Einzel: Ortsmeisterin Sabine Lüftenegger und Ortsmeister Christof Graggaber



Zum Saisonabschluss fand am 18. Oktober 2025 ein Gaudi Doppel Turnier statt mit anschließendem jährlichen Schofaufbratln beim Gfrererstadl. Termine für 2026 werden noch rechtzeitig bekanntgeben.

Jahreshauptversammlung

Bei unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am 24. Jänner 2026 gab es auch heuer wieder zahlreiche Ehrungen.

Änderungen in den Sektionen/Vorstand:

- Wolfgang Wieland übernimmt die Sektion Beachvolleyball von Stefan Graggaber
- Sabrina Schäfer-Dengg übernimmt die Sektion Fußball von Martin Eder
- Bianca Kocher übernimmt die Position der Schriftführerin von Sabrina Schäfer-Dengg

Wir bedanken uns recht herzlich bei den ausscheidenden Sektionsleitern für Ihre hervorragende Arbeit der letzten Jahre und wünschen zugleich den neuen Sektionsleitern alles Gute für Ihre neue Tätigkeit. Danke für euer Engagement!

*Bianca Kocher
Schriftführerin USV*

Was ist los bei der Landjugend...



Weihnachtsfeier

In gemütlicher und geselliger Atmosphäre kamen wir zusammen, um unsere alljährliche Weihnachtsfeier zu verbringen. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war das Wichteln: Mit viel Kreativität und Humor wurden die Geschenke überreicht, was für zahlreiche Lacher und große Freude sorgte. Neben netten Gesprächen standen auch spannende Spiele und ein gutes Essen auf dem Programm. Die Weihnachtsfeier bot einen gelungenen Rahmen für einen gemeinsamen, unterhaltsamen Abend innerhalb unserer Landjugend.

Tag der Landjugend

Beim diesjährigen Tag der Landjugend Salzburg in St. Johann wurden auch Mitglieder unserer Ortsgruppe für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet. Jakob Kendlbacher wurde für sein JUMP Projekt „Landjugendorchester Lungau - taktvoll helfen“ mit Silber geehrt. Laura Lüftenegger erhielt für ihr erfolgreich umgesetztes Projekt „Woidwegal“ die



Gold-Auszeichnung. Ein weiterer Höhepunkt war die Verleihung des goldenen Leistungsabzeichens an Laura Lüftenegger, Kathrin Gruber und Maximilian Aigner. Diese Auszeichnung steht für ihr großes Engagement sowie ihr aktives Mitwirken in der Landjugend. Wir sind stolz auf die beeindruckenden Leistungen unserer Mitglieder und gratulieren allen Geehrten sehr herzlich zu ihren verdienten Auszeichnungen.

Landeswinterspiele - Gemeinsam auf die Piste

Im Rahmen der diesjährigen Landeswinterspiele in St. Margarethen am Aineck verbrachten wir einen gemeinsamen Skitag. Mit voller Motivation und bei optimalen Pistenverhältnissen starteten wir in einen sportlichen und zugleich geselligen Wintertag. Neben dem Spaß am Skifahren wurden vor allem unsere Rennläufer beim Skirennen lautstark angefeuert. Der gelungene Tag voller Action, Freude und Gemeinschaft fand schließlich gemeinsam mit zahlreichen Mitgliedern

aus dem ganzen Bundesland einen stimmungsvollen Ausklang.

Jahreshauptversammlung

Am 8. Februar fand nach dem gemeinsamen Gottesdienst, der von einer kleinen Abordnung der Lj - Musik feierlich umrahmt wurde, unsere alljährliche Jahreshauptversammlung im Gasthof Gfrererwirt statt.

Bei den Neuwahlen kam es zu einigen Veränderungen im Vorstand. Ein herzliches Dankeschön gilt unserer bisherigen Leiterin Laura Lüftenegger sowie den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Birgit Wieland, Valentin Wieland und Wolfgang Wieland für ihren Einsatz, ihre Zeit und ihr Engagement für unsere Landjugend. Dem neu gewählten Vorstand, besonders unserer neuen Leiterin Emilia Graggaber, wünschen wir viel Erfolg, Motivation und Freude.

Andreas Zehner wurde an diesem Tag mit dem Ehrenabzeichen der Landjugend Salzburg ausgezeichnet - herzliche Gratulation! Ebenso freuen wir uns über neue Mitglieder und wünschen ihnen viele unvergessliche Momente und eine tolle Zeit in der Landjugend.

In geselliger Runde ließen wir unsere JHV ausklingen und starteten voller Motivation in ein neues, ereignisreiches Vereinsjahr.

Emilie Fanningner



Die Trachtenmusikkapelle berichtet ...

Jugendtag am 20. Dezember

Am 20. Dezember fand unser Jugendtag im Probelokal statt. Gemeinsam mit unseren jungen Musikerinnen und Musikern und unseren Jugendreferenten wurde der Proberaum neugestaltet und mit Fotos dekoriert

Im Anschluss wurde ein Spieletag organisiert, bei dem Gemeinschaft und Austausch im Mittelpunkt standen.

Am selben Tag durften wir den Empfang des neuen Landesrates Maximilian Aigner begleiten. Es war ein würdiger Rahmen für diesen besonderen Anlass. Wir wünschen ihm für seine verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg, Weitblick und alles Gute.



Weihnachtsblasen am 24. Dezember

Am 24. Dezember waren wir in den Ortschaften von Unternberg unterwegs, um die Bevölkerung mit weihnachtlichen Klängen auf das bevorstehende Fest einzustimmen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Bewohnerinnen und Bewohnern für den



freundlichen Empfang und die Verpflegung in den jeweiligen Ortsteilen. Diese Wertschätzung und Gastfreundschaft sind für uns nicht selbstverständlich und werden sehr geschätzt.

Skitag am 31. Jänner

Am 31. Jänner veranstalteten wir einen gemeinsamen Skitag im Skigebiet Aineck. Die Mitglieder wurden in Gruppen eingeteilt und mussten bei den Stationen Adlerhorst, Kößlbacher Alm und Grizzly Alm verschiedene Fragen beantworten und Aufgaben lösen. Neben dem sportlichen Aspekt standen vor allem Teamarbeit und Kameradschaft im Vordergrund. Das gemeinsame Mittagessen sowie die anschließende Siegerehrung bildeten einen gelungenen Abschluss des Tages.



Faschingsumzug am 14. Februar

Am 14. Februar veranstalteten wir einen Faschingsumzug und freuten uns über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Es ist besonders erfreulich zu sehen, wie sich die Bevölkerung aktiv beteiligt und mit viel Kreativität und guter Stimmung zum Gelingen dieser Veranstaltung beiträgt.

Die große Beteiligung und das positive Miteinander machen den Fasching jedes Jahr zu einem besonderen Erlebnis für unsere Gemeinde.

Ein Dank gilt auch unseren Unterstützern: Gferrerwirt, Hotel Grizzly, Lungauer Getränkeservice und GSL Lüftenegger für die Preise und die Faschingskräpfen für die Kinder.

Terminvorschau

- Sonntag, 19.04.2026** – Erstkommunion
- Sonntag, 03.05.2026** – Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg
- Samstag, 09.05.2026** – Bischofsempfang

Die Trachtenmusikkapelle wünscht allen frohe Ostern und freut sich auf die kommenden Veranstaltungen.

*Magdalena Wieland
Schriftführerin*

Aktivitäten der Unternberger Senioren

Sehr gut besucht war die Adventfeier der Unternberger Senioren im Dezember, die mit besinnlichen und adventlichen Texten von Hans Unterrainer untermalt wurde. Die musikalische Gestaltung übernahm Musikum-Lehrer Gernot Weber mit zwei begabten Musikschülern, vielen Dank dafür. Zum gemütlichen Ausklang im Gasthof Post-Gfrererstadl wurden alle Senioren und Seniorinnen auf eine Nachmittagsjause eingeladen.

Am Freitag, 23. Jänner fand die alljährliche Jahreshauptversammlung mit 45 Teilnehmer statt. Als Ehrengäste durfte Obmann Hermann Zitz den Bezirksobmann Wolfgang Eder, Bgm. Andreas Fanning, Ehrenobmann Erwin Hofer und Bgm.a.D. Josef Wind begrüßen. Etwa 45 der aktuell aktiven 115 Mitglieder folgten der Einladung und kamen in den Gfrererstadl, um dem umfangreichen Geschäfts- und Finanzbericht zu lauschen sowie viel Neues zu erfahren. Beim Bezirkseisstockschießen am 16. Jänner 2026 im Eisstadion St. Leonhard in Tamsweg nahmen vier Personen aus Unternberg teil. Insgesamt haben 80 Eisschützen um den begehrten Wanderpokal gekämpft.

Zwei Busse aus dem Lungau, davon 13 Teilnehmer aus Unternberg starteten Anfang Februar zum Winter-Variété nach Bad Ischl. Magische Momente und ak-



robatische Highlights in phantastischer Atmosphäre begeisterten die Besucher und bereiteten allen ein unvergessliches Erlebnis.

Lustig her ging's beim Eisstockschießen der Unternberger Senioren am Gfrererteich. Aus unerklärlichen Gründen und trotz meisterlichen Schüssen des Moars Erwin holte sich die Gruppe des Moars Hermann überlegen den Sieg. Beim anschließenden Knödelessen und gemütlichen Beisammensein überreichte Lotte Tanner dem Obmann eine selbst gebackene Riesenbreze, dem Verlierer moar wurde vom Obmann ein Wurstkrantz umgehängt. Als besonderer Spaß durfte die Schere wieder einmal zum Einsatz kommen.

Zwei Skitage wurden wieder bei den Aineckliften veranstaltet, wobei das an-

schließende Brat'l essen in der Kößlbacher Alm immer ein genussvolles Highlight darstellt.

Der Einladung zur Winterwanderung vom Ortszentrum bis zum Skizentrum Mauterndorf folgten 34 Mitglieder, der älteste der rüstigen Wanderer war über 90 Jahre alt. Der gesellschaftliche Teil kam beim anschließenden Mittagessen in der Skialm auch nicht zu kurz. Es war ein wunderbarer Tag.

Wunderbare Erlebnisse, sportliche Einsätze und lustige Episoden in ungezwungener Gesellschaft machen den Seniorenbund aus. Gerne heißen wir neue Mitglieder willkommen.

*Anni Santner
Schriftführerin*



Ein neues Bildungswerkjahr hat begonnen....

Das Salzburger Bildungswerk Unternberg, durfte das Team der Bücherei Unternberg, im Jänner, bei der "Buchstabensuppe" in der Aula der Volksschule unterstützen.

Danke vielmals an das gesamte Team der Bücherei Unternberg für die tolle Idee und die gelungene Veranstaltung. Weiters möchte ich mich, bei Frau Brigitte Wiedermaier bedanken, die uns ihre Kochkünste zur Verfügung gestellt hat. Danke ebenso an Frau Christl Rainer, für die unterhaltsamen Texte, die du vorgelesen hast. Schön, wenn sich Menschen treffen und gemeinsam viel geschmunzelt und gelacht werden darf.

Für den Frühling 2026 ist ein Vortrag mit Dr. Robert Siller unter dem Titel "Naturgartenglück statt Schneckenfrust" angedacht. Informationen dazu folgen, sobald der Termin fixiert ist.

Die Schule ruft

Ein neuer Lebensabschnitt im Leben des eigenen Kindes beginnt. Die Schule ruft

.... und sie ruft laut. Für Eltern, deren Kinder mit der Schule starten, ändert sich so einiges im Familienalltag. Es ändert aber noch mehr, den Alltag des eigenen Kindes. Viel Neues kommt auf die Kinder in der Schule zu - neue Freunde, neue Pädagoginnen und Pädagogen, neue Abläufe, neue Räume, Hausaufgaben, etc. Um sich gut darauf vorbereiten zu können, freuen wir uns, euch Eltern wieder einen Online-Abend mit Frau Ulrike Wiedner mit dem Titel "Mein Kind kommt in die Schule" anbieten zu können.

Dieser Vortrag findet am Dienstag, dem 16. Juni 2026 um 19 Uhr, ONLINE per Zoom-Meeting, statt. Gerne können Fragen zum Thema Schuleintritt/Schulstart/Schulzeit direkt mit unserer Expertin besprochen werden.

Der Online-Zugang dafür lautet:

<https://us02web.zoom.us/j/83432572887>

Dieser Zoom-Zugang darf gerne an Freunde und Bekannte weitergeleitet werden. Die Veranstaltung ist für alle interessierten Personen gedacht.

Weiters sind für 2026 noch Kooperationsveranstaltungen mit dem Katholischen Bildungswerk geplant. Genauere Informationen dazu folgen zeitnah.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die an den Veranstaltungen teilnehmen.

DANKE an meinen Mann Herbert Hinterberger und an meine 3 Mädels, die mich immer so tatkräftig bei all meinen Projekten unterstützen.

Ich freue mich auf viele weitere tolle Veranstaltungen & Begegnungen mit euch. Ich wünsche euch und euren Familien eine schöne Osterzeit.



*Nici Hinterberger
Leitung vom Salzburger Bildungswerk
Unternberg*

Projektwoche im Musikum

In der Woche von 23. bis 27. Februar 2026 verwandelte sich das Musikum in einen lebendigen Treffpunkt voller Ideen, Musik und Begegnungen. Eine Woche lang gab es im Musikum keine „normalen“ Instrumental- und Gesangsstunden. Stattdessen füllten Kreativität, gemeinsames Musizieren, Singen, Rhythmus und Neugierde die Räume. In Workshops, Ensembles und offenen Formaten wurde ausprobiert, gelacht, geübt und gemeinsam Musik erlebt. Ob beim Musizieren in der Gruppe, beim Improvisieren, beim Singen oder bei rhythmischen Projekten

- überall war spürbar, wie sehr Musik verbindet und begeistert.

Danke den Lehrenden für so viele gute Ideen und die Umsetzung dieser „SPITZE“ Projektwoche im Lungau!

Das Erlebte wirkt weiter

Viele der neuen Impulse und Fähigkeiten werden nun in weiterausgebaut und in das eigene musikalische Wirken mitgenommen. Ob klein oder groß, es war viel alle etwas Passendes dabei und die Musikstunden werden nun mit dieser Motivation wieder neu in Schwung gebracht.



Schon gewusst?

... ein ausreichender Lebensmittelvorrat ist die Basis dafür gut durch Notsituationen zu kommen und sollte im Notfall für mindestens 10 – 14 Tage ausreichen. Wichtig sind dabei die Produkte im regelmäßigen Gebrauch zu halten und stetig auszutauschen.

krisenfester Haushalt:

<p>Lebensmittel</p>	<p>Gut geeignet sind lang haltbare Lebensmittel, wie Nudeln, Reis, Haferflocken, Knäckebrot, Konservendosen etc. Achten Sie darauf Dinge zu bevorraten, die Sie auch tatsächlich im Alltag verwenden, um einen regelmäßigen Umschlag zu gewährleisten. Tierfutter und Babynahrung nicht vergessen!</p> <p>Wir raten zu einer Bevorratung für min. 10 – 14 Tage pro Person.</p>
<p>Alternative Kochstellen</p>	<p>Notkochstellen und Fonduesets mit Brennpasten, Griller oder Campingkocher verwenden. Achtung – alle Geräte, die Gas & Kohle benötigen NUR Outdoor verwenden.</p>
<p>Lichtquellen</p>	<p>Kerzen und Taschenlampen können in den Nachtstunden für genügend Licht sorgen. Unbedingt auch an dazu benötigte Batterien und Streichhölzer/Feuerzeug denken.</p>
<p>Medikamente</p>	<p>Benötigte Medikamente in die vorrätige Haushaltsapotheke integrieren und regelmäßig auf ihre Haltbarkeit überprüfen. Auch Hygieneartikel, wie Zahnpasta, Zahnbürste, Seife, Toilettenpapier, Tampons etc. für den Ernstfall bevorraten.</p>
<p>Babys & Kinder</p>	<p>Babynahrung, -hygieneartikel berücksichtigen. Außerdem stromlose Beschäftigungsmöglichkeiten, wie Brettspiele, Malsachen etc. für Kinder besorgen.</p>
<p>Notfallutensilien</p>	<p>Um Informationen ohne Strom empfangen zu können ist ein batteriebetriebenes Radio oder auch Kurbelradio notwendig. Pro Person sind 200€ Bargeld in kleinen Scheinen empfehlenswert. Decken und Kleidungsschichten bieten Schutz vor Unterkühlung. KEINE Notstromaggregate in geschlossenen Räumen betreiben – Vergiftungsgefahr! Regelmäßige Wartung beachten.</p>
<p>Familien-Notfallplan</p>	<p>Besprechen Sie Aufenthaltsorte (Schule, Arbeit, etc.) und wer welche Aufgaben in möglichen Katastrophensituationen übernimmt. Empfehlenswert ist es, Treffpunkte zu klären, dabei auch mögliche Verkehrsknotenpunkte (Staugefahr) beachten.</p>



LUNGAUTAKT NEU

Start neuer Fahrplan: 14.12.2025

Ausführende Unternehmen: Postbus und Subunternehmen

Finanzierung & Partner: Lungauer Gemeinden, Lungauer Bergbahnen, Land Salzburg, Bund

1 Linie 270 Express Lungau Salzburg

- Direktverbindungen: MO - FR bis zu 10 Fahrten täglich
- 2h-Takt von und nach Salzburg von Montag - Freitag
- 8 Direktverbindungen am Wochenende und an Feiertagen

2 Linie 280 Anbindung ÖBB Radstadt

- Direktverbindung Mauterndorf - Radstadt
- Sicherstellung der Umsteigezeiten zu den Zügen am Bahnhof Radstadt
- Stündliche Bahnverbindung in beide Richtungen (B'hofen, Innsbruck, Graz, Bruck, Selzthal)
- Verbesserte Umsteigezeiten zur Linie 700 Mauterndorf

3 Linien 700 & 710 starkes Rückgrat im Bezirk

- Taktanpassungen & geringfügige Routenänderungen
- Aufrechterhaltung aller Schülerverbindungen
- Hybridlinien: Kombination aus Linie und Mikro-ÖV
- Verbessertes Wagenmaterial insgesamt und höhere Sitzplatzkapazitäten

4 Schülerverkehre, Schibusse

- Verbesserung/Aufrechterhaltung/Sicherstellung der Schülerkurse
- nahtlose Integration der Skibusse in den Lungautakt

5 NEU: Mikro-ÖV „Lungau Shuttle“

- Bediengebiet: alle 15 Lungauer Gemeinden
- 4 Kleinbusse Montag - Freitag 6:30 - 18:30
- 2 Kleinbusse Sams-, Sonn- & Feiertag 08:00 - 18:00
- Linie Prebersee (740): Ersatz durch Mikro-ÖV
- **Saisonverlängerungen** dadurch leichter möglich
- **Anbindung Kärnten (Koralmbahn)** via Rennweg!
- Telefonische Buchung & Buchung via App möglich!
- **Shuttle Hotline: 0662/265500**

Nightline Lungau

- Integration der Nightline in den **Lungautakt**, das heißt LungauPASS, Klimaticket etc. gültig
- Freitag, Sams- und vor Feiertagen 19:00 - 02:00
- **App-Download:**
"Salzburg Verkehr Shuttle"



6 Weitere Informationen

Fahrplandownload & Liniennetzplan

www.salzburg-verkehr.at

www.verbundlinie.at

Mikro-ÖV App:

Salzburg Verkehr Shuttle



Der **Lungautakt NEU** ist Ergebnis eines 2jährigen Prozesses des Regionalverbandes in den die gesamte Lungauer Bevölkerung, die Tourismuswirtschaft, die Schulen und weitere Stakeholder eingebunden wurden.

Feedback zum neuen Lungautakt jederzeit erbeten:
info@lungau.org

KEM*

MT'S IN DIE BIOSPHÄRE!

2026

KINDER

FERIEN

BETREUUNG

MO, 27. Juli - FR, 07. August

„KEMmt´s in die Biosphäre“ des Hilfswerks in der Sonderschule Tamsweg

MO, 10. August - FR, 21. August

„KEMmt´s in die Biosphäre“ des Hilfswerks im **multiaugustinum** St. Margarethen

MO, 24. August - FR, 04. September

„KEMmt´s in die Biosphäre“ des Hilfswerks an der Landwirtschaftlichen Fachschule Tamsweg

Preis: € 94,- pro Woche
buchbar: wochenweise
tägl. Anreise: 07:30 bis 08:30
tägl. Abreise: bis 16:00

** integrative Ferienbetreuung für Kinder mit Behinderung bis 18 Jahre*

FERIENBETREUUNG
LUNGAU
6 WOCHEN
FÜR KINDER VON
6-12 JAHREN
INTEGRATIV*



DETAILS + ANMELDUNG

ANMELDUNG UND INFO

Hilfswerk Lungau
Kuenburgstraße 9 | 5580 Tamsweg
tamsweg@salzburger.hilfswerk.at
Tel.: +43 6474 7710

www.biosphaerenpark.eu/ferienbetreuung-lungau

HEUER
ERSTMALS MIT
ENGLISCH
GRUPPE



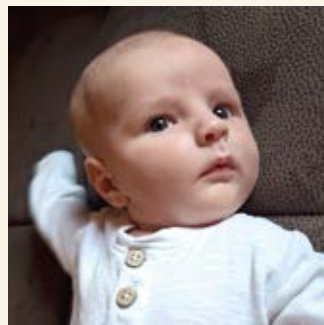
* Unterstützt durch die KEM Lungau (Klima- & Energiemodellregion Lungau)



Willkommen!



Noel
Eltern: Iris & Josef Fanninger



Michael
Eltern: Birgit & Christoph Moser



Herzliche Glückwünsche
allen Geburtstagskindern
in unserer Gemeinde

*Das Leben zählt man
nicht in Jahren,
sondern in Augenblicken.*

Wir gedenken unserer Verstorbenen

*„Ihr habt jetzt Trauer,
aber ich werde Euch wiedersehen
und Euer Herz wird sich freuen.“*

Johannes 16,22



Mitradeln & gewinnen!

Radeln hält fit, froh und schont die Umwelt!
In der App oder online anmelden, losradeln
und Kilometer eintragen.

20. März – 30. September

Jetzt
App holen



radelt.at



„Österreich radelt“ wird vom Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) im Rahmen der Initiative „klimaaktiv mobil“ und den teilnehmenden Bundesländern getragen, mit dem Ziel, den Radverkehrsanteil in Österreich nachhaltig zu steigern.
Impressum: BMIMI und Land Salzburg; www.radelt.at | Fotos: © BMIMI/Sabine Sattlegger | Druck: Druckerei Land Salzburg, 5010 Salzburg